

Brandursache noch immer unklar

Blaulicht | Sachschaden deutlich höher als erwartet

Neubulach. Nach dem Brand in einem ehemaligen Hotel nahe des Neubulacher Silberators sind die Ermittlungen bislang noch nicht den entscheidenden Schritt vorangekommen. Deshalb bittet die Polizei um Mithilfe.

Auch nach der Inaugenscheinnahme durch Sachverständige des Landeskriminalamtes und der betroffenen Versicherung ist die Ursache des Brandes in der Nacht zum 27. Juni im ehemaligen Hotel Hirsch bislang nicht geklärt.

Wie berichtet, hatte das gegen 2.30 Uhr entdeckte Feuer erheblichen Sachschaden

angerichtet. Entgegen der ersten Schätzung, die bei 200 000 Euro gelegen hatte, dürfte sich die Schadenssumme nach derzeitigem Stand auf etwa 600 000 bis 700 000 Euro belaufen. Verletzte waren durch das Feuer glücklicherweise nicht zu beklagen.

Polizei bittet um Mithilfe

Inzwischen dürfte mit hoher Wahrscheinlichkeit davon auszugehen sein, dass der Brandherd im Flur des ersten Obergeschosses gelegen hat.

Zur weiteren Klärung bitten die nach wie vor in alle Richtungen ermittelnden Beamten des Kriminalkommissariats Calw noch einmal um Mithilfe aus der Bevölkerung.

Jeder, der möglicherweise – auch in etwas zurückliegender Zeit – rund um das ehemalige Hotel Beobachtungen gemacht hat, die mit dem Brandgeschehen in Verbindung stehen könnten, wird gebeten, sich beim rund um die Uhr erreichbaren Kriminaldauerdienst in Karlsruhe zu melden. Dieser ist unter der Telefonnummer 0721/9 39 55 55 zu erreichen.



In der Nacht vom 27. Juni war im ehemaligen Hotel voller Einsatz gefragt.
Foto: Stocker